



► **Nr. VO/2020/08651**
öffentlich

Lübeck, 10.02.2020

Antwort
-öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
4.491 - Archäologie und Denkmalpflege

Bearbeitung: Manfred Schneider (E-Mail: manfred.schneider@luebeck.de Telefon: 122-7151)

Antwort auf die Anfrage aus dem Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege vom 19.08.2019 - Vorlage VO/2019/07964 von AM Monika Schedel (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Erhalt des ehem. Gutes Vorwerk

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
24.02.2020	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
09.03.2020	Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Anfrage von AM Monika Schedel (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN) im Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege am 19.08.2019.

Die sog. Lübecker Burg, gelegen am Sackgassen-Ende der Straße *Am Graben* in Lübeck-Vorwerk ist Teil des Gutes Vorwerk. Eigentümerin ist die Unternehmensgesellschaft BU-WOG. Laut „LN“ vom 24.05.2019 handelt es sich um ein Bau- und Archäologisches Denkmal.

Antwort:

Die einzelnen Fragen dazu werden wie folgt beantwortet:

Welche Maßnahmen werden seitens der Verwaltung ergriffen, um das letzte Gebäude des ehemaligen Gutes Vorwerk zu erhalten?

- Es wurden aktuell vom Bereich Archäologie und Denkmalpflege keine Maßnahmen ergriffen. Vor einigen Jahren wurde der Freischnitt von Bewuchs gefordert.

Wie ist der aktuelle Sachstand in dieser Angelegenheit?

- Es gibt keinen aktuellen Sachstand. Es liegen keine Anträge auf Veränderung oder anderer Maßnahmen vor. Das Gebäude wurde äußerlich besichtigt, der Zustand dokumentiert, es liegt kein Anlaß auf Eingreifen der Denkmalschutzbehörde vor.

Anlagen:

Senatorin Kathrin Weiher